

Nicht länger korrupt

Kassel. Der Deutsche Boxsportverband ist zusammen mit fünf anderen nationalen Verbänden bei World Boxing aufgenommen worden. Durch die Aufnahme von Deutschland, Kanada, Brasilien, Argentinien, Schweden und Honduras zählt die neue Organisation, die zur Rettung der Olympiazukunft der Sportart gegründet wurde, nun insgesamt zwölf Mitglieder. Das Internationale Olympische Komitee (IOC) will bei seiner Session Mitte Oktober in Mumbai über eine offizielle Anerkennung des Verbandes beraten. »Wir sind jetzt ordentliches Mitglied bei World Boxing«, bestätigte DBV-Sportdirektor Michael Müller auf *dpa*-Anfrage eine Pressemitteilung des neuen Verbandes. »Das Ansinnen unseres Verbandes war von Anfang an, die Teilnahme des Boxens bei Olympia dauerhaft zu sichern.« Die International Boxing Association (IBA), die bereits seit 2019 suspendiert war, hatte das IOC im vergangenen Juni endgültig ausgeschlossen. Der IBA werden von Kritikern Korruption, Führungsprobleme und Wettbewerbsverzerrung vorgeworfen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/457665.boxen-nicht-laenger-korrupt.html>